

# Pressemeldung



## Gewerkschaft der Polizei

Landesbezirk  
Mecklenburg-Vorpommern

<http://www.gdp.de/MV>

Um Verwechslungen mit anderen Verbänden auszuschließen bitten wir - in allen Beiträgen über uns - um die Verwendung der korrekten Bezeichnung "**Gewerkschaft der Polizei (GdP) Mecklenburg-Vorpommern**" oder "**GdP M-V**". Vielen Dank.

- 1.) GdPMV@gdp-online.de
- 2.) M.Bialecki@gdp-online.de

Schwerin: Sonntag, 27. April 2014 - 12:52 Uhr

### **30 Polizeibeamten beim Spiel F.C. Hansa Rostock - RB Leipzig verletzt**

*"Wir sind es leid, nahezu jede Woche wieder von massiven Angriffen und Verletzungen unserer Kolleginnen und Kollegen am Rande von Fußballspielen zu hören",* so der Landesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP) Christian Schumacher.

Während des 2. Halbzeit des Fußballspiels F.C. Hansa Rostock - RB Leipzig am 26.04.2014 verlies eine große Anzahl **gewaltbereiter Chaoten die Südtribüne und attackierte gezielt Polizistinnen und Polizisten** mit Pyrotechnik, Farbbeutel sowie Teilen von zuvor zerstörter Stadion- und Sanitäreinrichtungen. Durch diese Angriffe wurden mehrere Polizeibeamte verletzt.

*"Diese Form ungezügelter und blindwütiger Gewalt gegen meine Kolleginnen und Kollegen macht mich fassungslos. Das hat nichts mit Fankultur zu tun, das sind Verbrecher die u.a. auch IHREM Verein schaden",* so Schumacher weiter.

Die GdP fordert den F.C. Hansa auf, die Identifizierung der Straftäter **intensiv mit allen Mitteln zu unterstützen** und sich somit aktiv von solchen Tätern zu distanzieren. *"Es handelt sich um Gewalttäter und nicht um Fans. Es ist bekannt, wo sie stehen und ihre Privilegien ausnutzen."* Gleichzeitig fordern wir Innenminister Caffier auf, sich für die bundesweite Datei „Intensivstraftäter Fußball“ einzusetzen.

**Die GdP dankt allen betroffenen Kolleginnen und Kollegen für ihren Einsatz den sie Woche für Woche zum Schutz der friedlichen Fans leisten.**

**Gleichzeitig denken wir an alle verletzten Kolleginnen und Kollegen und wünschen Euch gute Besserung und eine baldige Genesung!**

P  
R  
E  
S  
S  
E  
M  
E  
L  
D  
U  
N  
G

**Herausgeber:**

Gewerkschaft der Polizei (GdP) Landesbezirk Mecklenburg-Vorpommern

**Ansprechpartner für Anfragen von Presse, Hörfunk und TV ist der GdP-Landesvorsitzende Christian Schumacher.**

Sie erreichen Herrn Schumacher telefonisch unter: 0 172 - 3230111

Platz der Jugend 6, 19053 Schwerin  
Telefon: (0 385) 20 84 18 0  
Telefax: (0 385) 20 84 18 11